

Artikel vom 28.02.2020

Jungwählerversammlung

Hohenthann | 28.02.2020



**Hohenthann | Freitag, 28.02.2020 um 19.30 Uhr | Vilserwirt**

**CSU-Wahlversammlung für junge Wählerinnen und Wähler: Burger, Bingo & Politics**

Unter dem Motto „JU meets BURGERmeisterin“ lud die Junge Union Hohenthann zu einer Wahlversammlung speziell für die junge Generation. Bürgermeisterin Andrea Weiß erklärte im Interview mit dem JU-Vorsitzenden Maximilian Ganslmeier, was in den letzten Jahren gerade für die jungen Erwachsenen alles erreicht wurde. „In den Ausbau des schnellen Internets haben wir in den letzten Jahren viel investiert. Wir haben bis in jede Einöde ausgebaut, um so durch eine moderne Infrastruktur für alle attraktiv zu bleiben. Als nächstes wollen wir eine Verbesserung bei der Mobilfunkversorgung!“, stellte Weiß heraus. „Darüber hinaus liegt mir die Förderung der Jugendarbeit sehr am Herzen! Deswegen haben wir gleich 2015 die finanzielle Jugendförderung auf alle 65 Vereine ausgeweitet. Davon profitieren jetzt auch vor allem unsere Landjugenden“, erklärte Weiß weiter.

Nach dem gemeinsamen Burger-Essen stellten sich die jungen Kandidaten für den Gemeinderat vor. Mit Evi Keil, Maximilian Ganslmeier Robert Heckner kandidieren dieses Mal gleich drei

Kandidaten unter 35 Jahren auf der CSU-Liste. „Als junge Menschen wollen wir Politik für alle Generationen machen! Besonders wollen wir uns im Gemeinderat für die Anliegen der Jugendlichen, jungen Erwachsenen und der jungen Familien einsetzen!“, arbeitete Robert Heckner heraus. Evi Keil möchte sich als jüngste Kandidatin aller Parteien und als angehende Erzieherin vor allem für gute Rahmenbedingungen in den Kindertageseinrichtungen und ein gutes Verhältnis von Landwirten und Bürgern einsetzen.

Im Anschluss stellten sich bei einem launigen Bingo-Spiel die übrigen Kandidaten der CSU vor. Gemeinderat Gallinger lobte das Engagement der jungen und neuen Kandidaten: „Wir hatten in dem Alter andere Dinge im Kopf – beeindruckend mit welcher konkreten Ideen ihr Euch einbringt!“

JU-Chef Maximilian Ganslmeier freute sich sehr, dass dieses Mal alle Parteien junge Menschen in ihre Listen mit eingebunden haben und dankte Bürgermeisterin Andrea Weiß für ihr offenes Ohr gegenüber den jungen Anliegen. „Andrea Weiß hat unsere Ideen in den letzten Jahren sehr ernst genommen und mit viel Einsatz unterstützt. Sie hat es verdient, dass wir ihr erneut unser Vertrauen schenken“, schloss Ganslmeier ab.

JU-Chef Maximilian Ganslmeier freute sich sehr, dass dieses Mal alle Parteien junge Menschen in ihre Listen mit eingebunden haben und dankte Bürgermeisterin Andrea Weiß für ihr offenes Ohr gegenüber den jungen Anliegen. „Andrea Weiß hat unsere Ideen in den letzten Jahren sehr ernst genommen und mit viel Einsatz unterstützt. Sie hat es verdient, dass wir ihr erneut unser Vertrauen schenken“, schloss Ganslmeier ab.